

Belohnung für Bau-Nachwuchs

„Wir fördern die Besten am Bau“ – das ist der Vorsatz der Ludwig-Klee-Stiftung, die auch in diesem Jahr junge Talente für besondere Leistungen während und nach der Ausbildung auszeichnet. Insgesamt 13 Preisträger haben jetzt im Bootshaus den Ludwig-Klee-Preis und den Verbandspreis erhalten. Die Verleihung fand im Rahmen der Mitgliederversammlung der Bau-Innung Rhein-Neckar und in Anwesenheit der Familien und Ausbilder der Preisträger statt. 8500 Euro sind es alleine bei der diesjährigen Verleihung, weitere 2500 Euro wurden bei der Veranstaltung als Preis des Verbandes Bauwirtschaft Nordbaden an Bau-Lehrlinge für besondere Leistungen bereits während der Ausbildung überreicht.

Zwischen 500 und 1500 Euro

Vor 32 Jahren hat der Stiftungsgründer und Bauunternehmer Franz Schmieder erstmals die Prüfungsbesten des nordbadischen Bau-nachwuchses speziell in den Berufen Maurer, Beton- und Stahlbetonbauer, Straßenbauer und Kanal- und Rohrleitungsbauer ausgezeichnet. Seither wurden insgesamt 182 000 Euro an 189 Preisträger verliehen. „Leistung muss belohnt werden“, eröffnete Markus Böll, Präsident des Verbandes Bauwirtschaft Nordbaden, die Ludwig-Klee-Preisverleihung in diesem Jahr. Ausgezeichnet werden diejenigen jungen Mitarbeiter, die durch Zuverlässigkeit, Lerneifer und vorbildliches Verhalten gegenüber Ausbildern und Kollegen auffallen. Als Anreiz für vorbildliches Verhalten in der Ausbildung haben

die sieben Ludwig-Klee-Preisträger zwischen 500 und 1500 Euro als Honorar erhalten, die fünf Verbandspreisträger je 500 Euro. „Sie dürfen stolz auf sich sein. Wir sind es auch! Ihnen stehen alle Türen offen“, gratulierte Andreas Schmieder, Sohn des Stiftungsgründers, den Siegern bei der Übergabe des Preises.

„Sie werden gebraucht“

Durch herausragende Prüfungsleistungen durften sich Maurer Felix Schuler (Lintz & Hinnerger, Mosbach), Maurer Johann Kliewer (Baugeschäft Fuchs, Bad Liebenzell), Maurer Sebastian Böhm (Eisenmenger, Karlsruhe), Maurer Michael Leopold (Wolff & Müller, Karlsruhe), Rohrleitungsbauer Timo Jozwiak (Diringer & Scheidel, Mannheim), Rohrleitungsbauer Gjeme Pantina (Sax & Klee, Mannheim) und Straßenbauer Moritz Kienzler (Josef Schnell, Baden-Baden) über den Ludwig-Klee-Preis freuen.

Für besonders gute Leistungen während der Ausbildung sind Maurer Tom Hilz (Schmid GmbH, Bretten), Maurer Simon Edinger (Diringer & Scheidel, Mannheim), Betonbauer Malte Neumann (Heinrich Ross, Pforzheim), Straßenbauer Ufuk Ergün (Walter Sailer, Sandhausen) und Kanalbauer Ismedin Sinani (Sax & Klee, Mannheim) mit dem Verbandspreis ausgezeichnet worden. „Sie werden gebraucht! Menschen am Bau wird die Arbeit niemals ausgehen“, beglückwünschte Thomas Möller, Geschäftsführer des Verbandes Bauwirtschaft Nordbaden, die zukünftigen Leistungsträger der Bauwirtschaft. *vio*



Diese Gesellen wurden nun für besondere Leistungen ausgezeichnet, die sie während ihrer Ausbildung zeigten.

BILD: VERBAND BAUWIRTSCHAFT NORDBADEN